

Zollboot aus der Werft entführt

Gesucht: Kuriositäten und Sensationen aus den letzten 50 Jahren

Barth (OZ) Über die frühere Geschichte von Barth gibt es Chroniken, Sammlungen und Dokumente. Wer aber kennt noch die Kuriositäten und Sensationen, die Denkwürdigkeiten und Höhepunkte aus den letzten 50 Jahren?

Die Arbeitsgruppe Programmgestaltung zur Vorbereitung der 750-Jahr-Feier und die OSTSEE-ZEITUNG in Barth rufen auf, sich zu erinnern. Wer kann noch Details erzählen, wer hat Bilder und Artikel, wer weiß etwas von den kleinen und großen Ereignissen in der Stadt Barth? Melden Sie sich, liebe Leserinnen und Leser. Wir helfen Ihnen, die Geschichten aufs Papier zu bringen. Und zur „Anfütterung“ gibt es hier eine (ungeordnete, zufällige und vielleicht auch nicht immer ganz richtige) Auflistung von Dingen, die in der Stadt Barth passiert sein sollen. Wissen Sie es noch?

Großbrand am Barther Marktplatz 1971, Schneekatastrophe 1978/79, versehentlicher Beschuss Barther Häuser durch sowjetische Jagdbomber, Absturz eines Militärflugzeuges in den Barther Bodden 1968, Hubschraubereinsatz zum Aufsetzen der Gießerei-Schornsteine, Louis Armstrong in Barth, Anbauen der restaurierten Kirchturm-Uhren, Brand in der Barther Fischfabrik, Fund zweier Skelette unter einem Schuppen in der jetzigen Barthestraße, Test der Düsen-Agrarmaschinen auf dem Flugplatz 1975, Lagerung hunderter Düngestreuer auf der Blauen Wiese, beste Fischkonserven der DDR aus Barth, Preise für Züchtungen von Barther Nelken, Entführung eines Zollbootes aus der Werft 1973, „Schlager einer kleinen Stadt“ 1964, Bau der Umgehungsstraße durch die NVA, Barther Originale und bekannte Sportler aus Barth, letzter Schiffsneubau 1967 mit der MS „Baltic“, Hafen als Rummel- und Zirkusplatz bis in die 60er-Jahre, ominöse Berater und Investoren Anfang der 90er-Jahre, Städtepartnerschaft mit Le Portel . . .

Wer sich an diese oder auch ganz andere Dinge erinnert, kann sich melden: Entweder im Kulturhaus HdW (Telefon 03 82 31/24 74) oder in der Barther Redaktion der OSTSEE-ZEITUNG (Telefon 03 82 31/8 78 82).

HJM/V. S.

OSTSEE-ZEITUNG.DE

© 1999-2001, Alle Rechte vorbehalten